

## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Erstes Kapitel: Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung .....  | 1  |
| I. Überblick .....   | 1  |
| II. Der weltwirtschaftliche Rahmen .....   | 9  |
| Die Weltkonjunktur schwächte sich ab 9 — Die Erfahrungen des Jahres 1967 unterstreichen die Notwendigkeit einer internationalen Koordination der Wirtschaftspolitik 14   |    |
| III. Außenwirtschaft .....   | 16 |
| Der Einfuhrrückgang — ein Spiegelbild der Rezession 16 — Die Ausfuhr-Stütze oder Ventil? 19 — Rekordüberschuß in der Leistungsbilanz 23 — Gesunkene Außenhandelspreise, verbesserte Terms of Trade 24 — Der Warenhandel zwischen den Währungsgebieten der DM-Ost und der DM-West 27  |    |
| IV. Investitionen .....  | 27 |
| Die Investitionstätigkeit seit Mitte 1966 27 — Der Kernprozeß der Rezession 31 — Die Rezession eine Folge von Überinvestitionen? 34 — Die verpaßte Chance der öffentlichen Investoren 36 — Investitionstätigkeit und Auftragslage 36 — Die Bauwirtschaft ein strukturschwacher Bereich? 38 — Konjunkturaufschwung „auf Lager“? 38  |    |
| V. Produktionspotential und Produktion .....   | 40 |
| Die Rezession im Spiegel der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 40 — Die Beschäftigungswirkungen der Rezession 41 — Räumliche Differenzierung der Rezession 45 — Der ungenutzte gesamtwirtschaftliche Produktionsspielraum 46 — Rezessionsbedingte Schwierigkeiten oder verbreitete Strukturschwächen in der Industrie? 47 — Erschwerter Strukturwandel: die Krise im Bergbau 48 — Schrumpfende Industrieproduktion, brachliegende Kapazitäten 50 — Der Druck auf die Erzeugerpreise 52 — Produktivitätsverluste in der Industrie 52   |    |
| VI. Einkommen .....  | 55 |
| Die Rezession brachte das Wachstum der Lohnsumme erstmals zum Stillstand 56 — Die Lohn-Produktivitäts-Schere schließt sich, aber in der Lohnpolitik herrscht große Unsicherheit 62 — Die Ertragslage der Unternehmen hat sich 1967 weiter verschlechtert 63 — Von der Belastung der Einkommen ging keine antizyklische Wirkung aus 64 — Rentendynamik und Arbeitslosenunterstützung milderten die Rezession 65 — Das verfügbare Einkommen wuchs langsamer als je zuvor 67  |    |
| VII. Verbrauch und Ersparnis der privaten Haushalte .....  | 67 |
| Die Nachfrage nach dauerhaften Konsumgütern ist erstmals zurückgegangen 69 — Stabile Verbraucherpreise 70 — Bewegte Sparkonjunktur 73  |    |
| VIII. Öffentliche Finanzen .....   | 74 |
| Finanzpolitik im Zwiespalt 75 — Unzulängliche Koordination der Finanzpolitik der Gebietskörperschaften und der Kreditpolitik 76 — Planung des Bundeshaushalts — prozyklische Entscheidungen 80 — Vorläufige Haushaltsführung des Bundes — prozyklische Wirkungen 82 — Der endgültige Haushalt wirkt antizyklisch — aber zu spät 83 — Haushaltspolitik der Länder — fiskalisches Denken 86 — Haushaltspolitik der Gemeinden — wenig Spielraum für selbständiges antizyklisches Verhalten 88 — Der öffentliche Haushalt insgesamt — keine expansiven Wirkungen 89 — Die öffentlichen Haushalte im Jahre 1968 92 — Mittelfristige Finanzplanung des Bundes 93 |    |

## Inhaltsverzeichnis

|   |     |
|---|-----|
| IX. Finanzierung: Geld-, Kredit- und Kapitalmärkte; Zahlungsbilanz .....  | 97  |
| Bankengeldmarkt und Notenbankpolitik – Auslandseinflüsse 98 – Bankkredite und Geldkapitalbildung bei Banken – Konsolidierungstendenzen 102 – Vermögensbildung – mehr Geldsparen, weniger Sachsparen 107 – Kapitalmarkt – mehr Emissionen, immer noch hohe Zinsen 109 – Zahlungsbilanz – Ungleichgewicht durch hohe Geldexporte verdeckt 112 |     |
| Zweites Kapitel: Gegen Fehlentwicklungen – für Stabilität im Wachstum .....   | 115 |
| I. Konjunkturpolitische Lehren der letzten vier Jahre .....   | 115 |
| II. Ziele und Zielkonflikte – auf mittlere Sicht .....  | 128 |
| Vollbeschäftigung 128 – Stabilität des Preisniveaus 133 – Preisniveau und Beschäftigungsgrad 136 – Angemessenes Wachstum 140 – Außenwirtschaftliches Gleichgewicht 149  |     |
| III. Ziele und Mittel – auf mittlere Sicht .....  | 150 |
| IV. Ein Rahmenpakt für Expansion und Stabilität .....   | 154 |
| V. Über Wachstumspolitik als Strukturpolitik .....  | 164 |
| Drittes Kapitel: Die voraussehbare Entwicklung .....  | 167 |
| Viertes Kapitel: Zu Einzelfragen der Stabilitäts- und Wachstumspolitik .....  | 179 |
| I. Einkommenspolitik als Stabilitätspolitik: Erfahrungen im Ausland und Lehren für die Bundesrepublik .....   | 179 |
| Vereinigte Staaten 180 – Großbritannien 183 – Niederlande 186 – Schweden 189 – Zusammenfassung 191  |     |
| II. Zur Diskussion über die Möglichkeiten der wechselkurspolitischen Absicherung einer binnenwirtschaftlichen Stabilitätspolitik .....  | 192 |
| III. Noch einmal: Der internationale Preiszusammenhang .....  | 200 |
| Die Strenge des internationalen Preiszusammenhangs 200 – Die für die Bundesrepublik relevante internationale Inflationsrate 208 – Internationaler Preiszusammenhang und Zahlungsbilanz 215 – Der internationale Preiszusammenhang im Jahre 1967 218   |     |
| IV. Umsatzsteuerreform, Außenhandel und Preise .....  | 219 |
| V. Unternehmensfinanzierung, private Ersparnis und Finanzpolitik .....  | 226 |
| Entwicklung der Unternehmensfinanzierung 1950 bis 1966 226 – Sparförderung ohne Deflationsrisiken und ohne Wachstumshemmung 236 – Förderung des Beteiligungssparens und der Beteiligungsfinanzierung 237 – Zunehmende Staatsverschuldung 240  |     |

## Anhang

|  |     |
|--|-----|
| I. Gesetz über die Bildung eines Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung ..... | 248 |
| II. Stellungnahme vom 20. 6. 1964 gemäß § 6 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Sachverständigenrat .....            | 251 |
| III. Brief des Sachverständigenrates an den Bundeskanzler vom 19. Juni 1965 .....                                    | 256 |
| IV. Auszug aus dem Jahresgutachten 1964 .....  | 258 |
| V. Sondergutachten März 1967: Zur Konjunkturlage im Frühjahr 1967 .....  | 260 |
| VI. Stellungnahmen zum Problem der wechselkurspolitischen Absicherung .....  | 269 |
| VII. Methodische Erläuterungen .....   | 285 |
| VIII. Statistischer Anhang .....   | 289 |
| Sachregister .....   | 370 |